NIKOLAUS BERLAKOVICH Bundesminister

XXIV. GP.-NR 23. Juli 2009



lebensministerium.at

zu 2412 /J

An die Frau Präsidentin des Nationalrates Mag. a Barbara Prammer ZI. LE.4.2.4/0110 -I 3/2009

Parlament 1017 Wien

Wien, am 2 1. JULI 2009

Gegenstand: Schriftl. parl. Anfr. d. Abg. z. NR Dr. Martin Graf, Kolleginnen und Kollegen vom 12. Juni 2009, Nr. 2412/J, betreffend

Evaluierung internationaler Abkommen

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Dr. Martin Graf, Kolleginnen und Kollegen vom 12. Juni 2009, Nr. 2412/J, teile ich Folgendes mit:

## Zu den Fragen 1 bis 6:

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW) ist von einer Reihe internationaler Abkommen betroffen und vereinzelt datieren diese Abkommen sogar noch vom Ende des 19. Jahrhunderts. Eine Übersicht kann aus technischen Gründen und wegen des dazu notwendigen Verwaltungsaufwands nicht erstellt werden. Darüber hinaus betreffen diese Verträge teilweise nicht nur das BMLFUW, sondern mehrere Ressorts. Auch ist eine Aufstellung jährlich zurechenbarer Kosten sowie die Evaluierung des Nutzens für die Republik Österreich in der abgefragten Art und Weise nicht möglich.

Aus organisatorischen und verwaltungsökonomischen Gründen können diese Fragen daher nicht beantwortet werden.

Im Ubrigen wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage, Nr. 2405/J, durch den Bundesminister für europäische und internationale Angelegenheiten verwiesen.

Der/Bundesminister:



Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, A-1012 Wien, Stubenring 1 Tel. (+43 1) 711 00-6708, Fax (+43 1) 712 07 10, E-Mail: buero.berlakovich@lebensministerium.at